



Amtliches und Nachrichten  
aus Ratsstube und Dorf

# baltschieder



## Fusion der Werkhöfe ab 1. Januar 2026

Martin Weyermann im Gespräch

Die Mitarbeiter müssen sich an einen neuen, grösseren Arbeitsbereich gewöhnen. Was haben Sie als Verantwortlicher des Werkhofs Baltschieder getan, um das Team zu unterstützen und den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten?



Bild: Gemeinde Baltschieder

Um den Übergang in den neuen Arbeitsbereich möglichst reibungslos zu gestalten, haben wir auf offene Kommunikation und Nähe zum Team gesetzt. Durch regelmässige Mitarbeitergespräche und einen kontinuierlichen Austausch konnten Anliegen frühzeitig aufgenommen werden. Zusätzlich stärkte ein gemeinsamer Event mit den Werkhofteams aus Visp, Eggerberg und Baltschieder den Teamgeist und erleichterte das Ankommen im neuen Umfeld.

Welche konkreten Massnahmen wurden ergriffen, um die Zusammenarbeit zwischen

den verschiedenen Gebieten zu fördern und das Gemeinschaftsgefühl trotz der Veränderungen aufrechtzuerhalten?

Zur Förderung der Zusammenarbeit wurden die anfallenden Arbeiten in der Gemeinde klar aufgelistet und die Zuständigkeiten verbindlich festgelegt. Gleichzeitig wurden die Mitarbeitenden aktiv in den Fusionsprozess eingebunden, wodurch Transparenz geschaffen und das Gemeinschaftsgefühl trotz der Veränderungen gestärkt wurde.

Was sind aus Ihrer Sicht die grössten Chancen, welche die Fusion der Werkhöfe mit sich bringen, sowohl für das Team als auch für die gesamte Region?

Die Fusion bietet grosse Chancen für das Team und die Region. Durch die gemeinsame Nutzung des Maschinenparks werden Ressourcen besser ausgelastet und Doppelspurigkeiten vermieden. Dies führt zu Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen, etwa durch günstigere Beschaffung von Treibstoff, Streugut oder Ersatzteilen. Zudem ermöglicht die grössere Teamstruktur eine flexiblere Arbeitseinteilung und eine gemeinsame Einsatzreserve bei Spitzenbelastungen. Insgesamt ist die Fusion betriebswirtschaftlich sinnvoll und fördert durch ihre Grösse die Professionalität.

## Brandschutz in der Gemeinde Baltschieder

In der Gemeinde Baltschieder wird die Sicherheit der Bevölkerung grossgeschrieben.

Bereits vor dem tragischen Vorfall in Crans-Montana wurden in Baltschieder regelmässig Brandschutzkontrollen durchgeführt. Vor allem die öffentlichen Gebäude, wie das Schulhaus und die Sportanlagen, werden jährlich kontrolliert.

Die brandschutztechnische Abnahme von Neubauten sowie die gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Inspektionen erfolgen stets durch die Sicherheitsbeauftragte der Gemeinde Visp, Ellen Schlegel. Ihre fachkundige und engagierte Arbeit sorgt dafür, dass sämtliche Berichte zuverlässig und gemäss den Vorschriften an das kantonale Amt für Feuerwesen weitergeleitet werden. Diese enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit gewährleistet eine beständige Qualitätssicherung der Brandschutzmassnahmen.

Die Gemeinde Baltschieder möchte sich an dieser Stelle herzlich bei Ellen Schlegel für ihren unermüdbaren Einsatz und ihr Engagement bedanken. Ihre professionelle Arbeit trägt massgeblich dazu bei, dass die Sicherheit der Bevölkerung von Baltschieder jederzeit gewährleistet ist.



Bild: Gemeinde Baltschieder

## Wir gratulieren

Margrit Rüesch durfte am 2. Februar ihren 90. Geburtstag feiern. Zu diesem besonderen Anlass gratulierten ihr Gemeindepräsident Markus Nellen und Vizepräsident Martin

Weyermann persönlich. Sie überreichten der Jubilarin ein Präsent und überbrachten ihr, im Namen der Gemeinde Baltschieder, die besten Glückwünsche.



Bild: Gemeinde Baltschieder

## Generalversammlung der Schafzuchtgenossenschaft Baltschieder

Am 24. Januar hielt die Schafzuchtgenossenschaft Baltschieder im Carnotzet des Bürgerhauses ihre ordentliche Generalversammlung ab.

Präsident Roger Oggier eröffnete die Versammlung pünktlich um 18 Uhr und durfte 18 Mitglieder begrüßen. Als Gemeindevertretung nahm Zuchtbuchführer Martin Weyermann an der Versammlung teil.

Aktuell zählt die Genossenschaft 30 Mitglieder, davon 15 Aktive und 15 Passive. Der Bestand an Schwarznasenschafen beläuft sich auf 223 weibliche und 24 männliche Herdebuchtiere. Im Jahr 2025 wurden 147 Mutterschafe mit Würfen bezeichnet, wobei 98

Einlinge und 49 Zwillingsgewürfen verzeichnet wurden. Der Zuchtbuchführer berichtete zudem über die Züchtererfolge der Genossenschaft an der Schwarznasenschaf-Ausstellung sowie am Widdermarkt, der jeweils am zweiten Samstag im März in Visp stattfindet.

Die Herbstschau vom 20. September beim Sportplatz im Sand konnte bei schönem und warmem Wetter durchgeführt werden. Zwei Experten des Oberwalliser Schwarznasenschaf-Zuchtverbands bewerteten dabei 99 Tiere, von denen 41

das Punktemaximum erreichten. Die Beurteilung erfolgte in den Kategorien Typ und Farbe, Fundament sowie Wolle.

Besonders erfreulich an der GV war die Bekanntgabe des Präsidenten unter dem Traktandum Mutationen über den Eintritt des jungen Schäfers Iven Gsponer in die Genossenschaft. Abschliessend bedankte sich der Präsident beim Zuchtbuchführer für die engagierte Arbeit sowie bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Beim gemeinsamen Nachtessen liessen die Anwesenden den traditionellen Schäferabend in geselliger Runde ausklingen.

## † Wir gedenken

Folgende Person starb:

– Erhard Henzen, 74-jährig

Am 20. Januar feierte Baltschieder sein Kapellenfest zu Ehren des Schutzpatrons hl. Sebastian, der als Fürsprecher gegen Krankheiten und Schutzpatron der Gemeinschaft besonders

## Kapellenfest

verehrt wird. An diesem Tag kommen die Dorfbewohner zusammen, um ihm dankbar zu gedenken und ihm Respekt zu erweisen.

Höhepunkt des Abends ist jeweils der traditionelle Burgertrüch, den die Burgerschaft Baltschieder jedes Jahr mit grossem Engagement vorbereitet.

So verbindet das Fest die Verehrung des Heiligen mit gelebter Dorfgemeinschaft und lebendiger Tradition.



Bild: Gemeinde Baltschieder

## Veranstaltungskalender

- Samstag, 7. Februar: Dorfplatz Baltschieder: Guggenmusik Balianos: Fasnachteröffnung
- Mittwoch, 11. Februar: Pinocchio-Lokal: Pinocchio: Fasnachtsanlass
- Sonntag, 15. Februar: Dorfplatz Baltschieder: Guggenmusik Balianos: Lew-Erleschu
- Donnerstag, 19. Februar: Rathausaal Visp: Frauen- und Müttergemeinschaft: Vortrag von und über das Hospiz in Ried-Brig
- Samstag, 21. Februar: Bürgerhaus Baltschieder: Militärschiessverein Baltschieder: Generalversammlung
- Samstag, 21. Februar: Sand in Visp: Schafzuchtgenossenschaft: 35. SN-Ausstellung
- Sonntag, 22. Februar: Sand in Visp: Schafzuchtgenossenschaft: 35. SN-Ausstellung
- Sonntag, 1. März: Sportfischerverein Bezirk Visp: Fischereieröffnung